

Kerosinablass zwischen Reichenbach (BE) und Zweisimmen (BE)

Genf, 21. Juli 2008. Ein Flugzeug vom Typ MD 11 der Gesellschaft Lufthansa musste am Sonntag, den 20. Juli den Flug wegen technischer Probleme abbrechen und Kerosin ablassen, um das vorgeschriebene Landegewicht zu erreichen.

Der Kerosinablass fand zwischen 20.18 und 20.30 Uhr Lokalzeit zwischen Reichenbach (Kanton Bern) und Zweisimmen (Kanton Bern) statt. Insgesamt hat die Maschine rund 30 Tonnen Kerosin abgelassen. Die Flughöhe betrug 32'000 Fuss (ca. 9'800 Meter über Meer).

Die Maschine ist in Frankfurt a.M. (DE) mit dem Ziel Dakar (SN) gestartet und nach dem Kerosinablass sicher wieder in Frankfurt a.M. (DE) gelandet.

Weitere Informationen

Ein Dossier "Treibstoff-Schnellablass" ist verfügbar unter:

http://www.skyguide.ch/en/Dossiers/Dossier_Laerm_und_Umwelt/FuelDumping/

Gemäss verschiedenen Gutachten und Studien, unter anderem aus Deutschland (TÜV Rheinland) und Kanada (National Research Council), verdunstet das Kerosin weitgehend in der Luft und es besteht keine Gefahr für Umwelt und Bevölkerung.

skyguide
swiss air navigation services ltd
media relations
CH-1215 Genf 15

Contact:

phone: +41 22 417 40 08

e-mail: presse@skyguide.ch

internet: www.skyguide.ch

Skyguide ist verantwortlich für die Flugsicherung in der Schweiz und in einem Teil des angrenzenden ausländischen Luftraumes. Skyguide führt täglich rund 3400 und jährlich über 1,23 Millionen zivile und militärische Flugzeuge durch einen der komplexesten und am dichtest beflogenen Lufträume Europas. Sie ist eine nicht gewinnorientierte AG im Mehrheitsbesitz des Bundes mit Hauptsitz in Genf. Skyguide erwirtschaftet jährlich einen Umsatz von über 369 Millionen Franken und beschäftigt 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 14 Standorten in der Schweiz.
